

EG-Melodien in Basslage - Tonarten entsprechen nicht dem EG

EG 1a Macht hoch die Tür

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der
Herr - lich keit, ein Kö - nig al - ler Kö - nig-reich, ein
Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben
mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt: Ge -
lo - bet sei mein Gott, mein Schö - pfer reich von Rat.

EG 4 Nun komm, der Heiden Heiland

Nun komm, der Hei - den Hei - land,
der Jung - frau - en Kind er - kannt, dass sich wun - der
al - le Welt, Gott solch Ge - burt ihm be - stellt.

EG 8 Es kommt ein Schiff, geladen

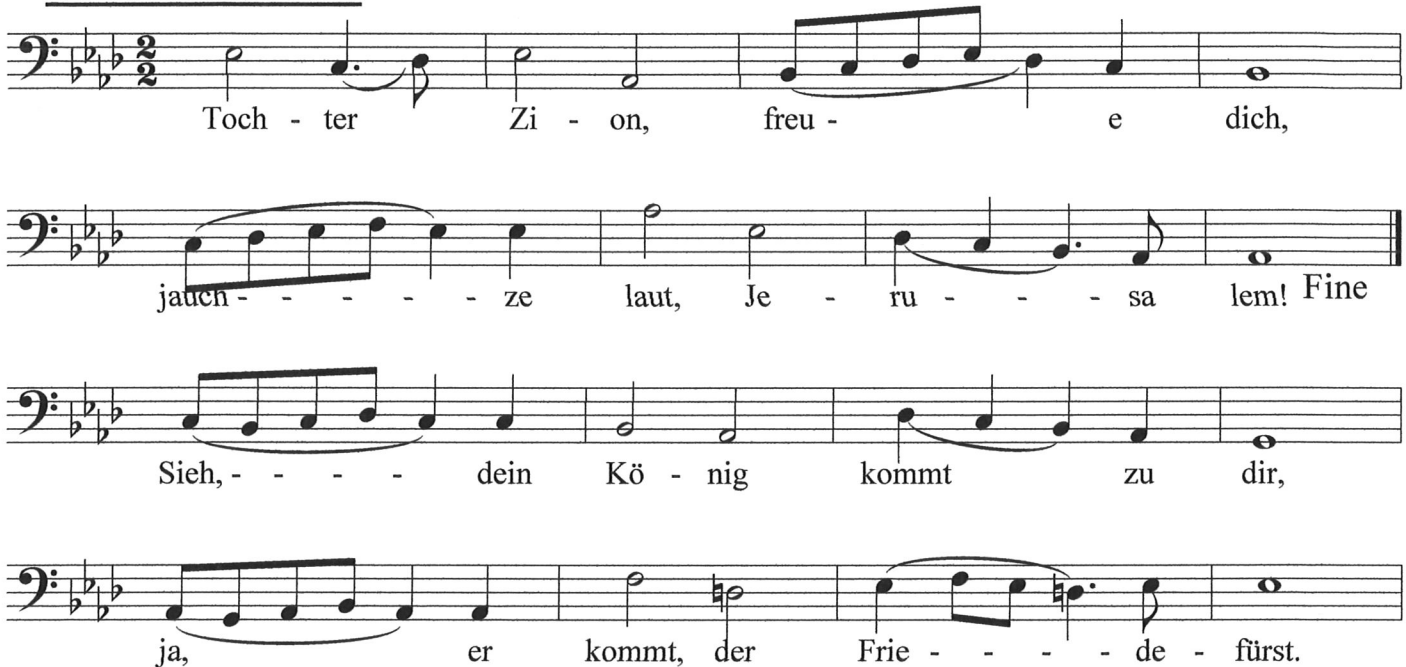
Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an sein höch - sten Bord,
trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort.

EG 11 b Wie soll ich dich empfangen



Wie soll ich dich em - pfan - gen und wie be - gegn ich dir,
o al - ler Welt Ver - lan - gen, o mei - ner See - len Zier?
O Je - su, Je - su set - ze mir selbst die Fak - kel
bei, da - mit, was dich er - göt - ze, mir kund und wis - send sei.

EG 13 Tochter Zion



Toch - ter Zi - on, freu - e dich,
jauch - - - - ze laut, Je - ru - - - sa lem! Fine
Sieh, - - - dein Kö - nig kommt zu dir,
ja, er kommt, der Frie - - - de - fürst.

D.C. al Fine

EG 16 Die Nacht ist vorgedrungen

Die Nacht ist vor-ge - drun - gen, der Tag ist nicht mehr fern.
So sei nun Lob ge - sun - gen dem hel - len Mor - gen -
stern! Auch wer zur Nacht ge - wei - net, der
stim - me froh mit ein. Der Mor - gen - stern be -
schei - net auch dei - ne Angst und Pein.

EG 23 Gelobet seist du, Jesu Christ

Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, dass du Mensch ge - bo - ren bist
von ei - ner Jung - frau, das ist wahr: des freu - et sich der En - gel Schar. Ky - ri - e - leis.

EG 24 Vom Himmel hoch, da komm ich her

Vom Him - mel hoch, da komm ich her, ich bring euch
gu - te neu - e Mär; der gu - ten Mär bring ich so
viel, da - von ich singn und sa - gen will.

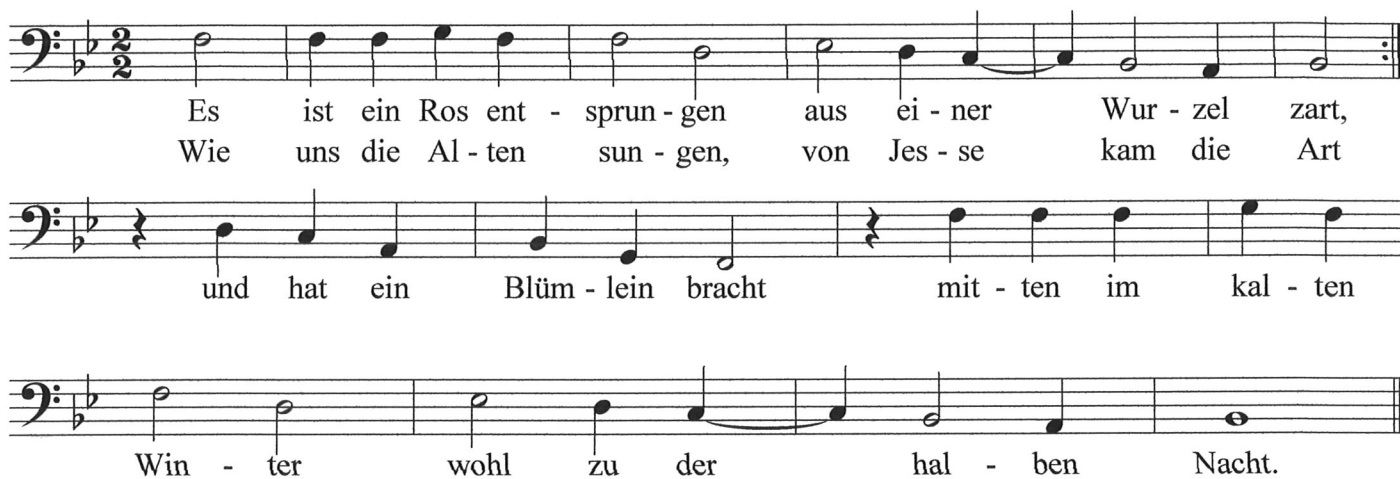
EG 27 Lobt Gott, ihr Christen alle gleich



Musical score for EG 27, "Lobt Gott, ihr Christen alle gleich". The score is written in bass clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a time signature of 2/2. It consists of three staves of music with lyrics underneath. The lyrics are: "Lobt Gott, ihr Christen alle gleich in seinem höchsten Thron, der heut schließt auf sein Himmelreich und schenkt uns seinen Sohn, und schenkt uns seinen Sohn."

Lobt Gott, ihr Chris - ten al - le gleich in sei - nem höch - sten
Thron, der heut schließt auf sein Him - mel - reich und
schenkt uns sei - nen Sohn, und schenkt uns sei - nen Sohn.

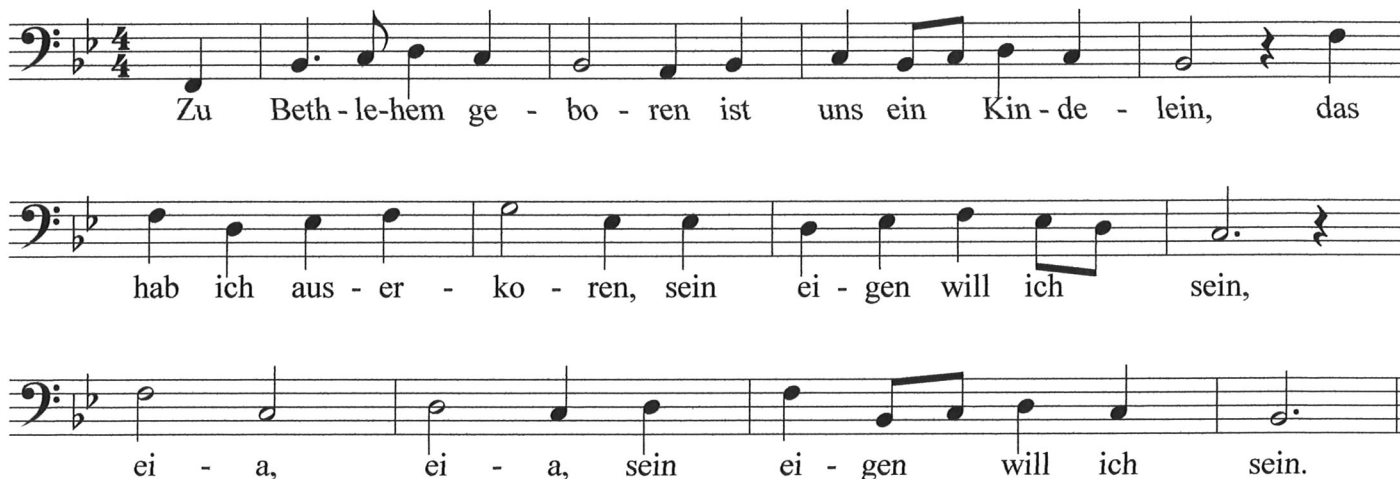
EG 30 Es ist ein Ros entsprungen



Musical score for EG 30, "Es ist ein Ros entsprungen". The score is written in bass clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a time signature of 2/2. It consists of three staves of music with lyrics underneath. The lyrics are: "Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart, Wie uns die Alten sun-gen, von Jes-se kam die Art und hat ein Blüm-lein bracht mit-ten im kal-ten Win-ter wohl zu der hal-ben Nacht."

Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart,
Wie uns die Al - ten sun - gen, von Jes - se kam die Art
und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten
Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.

EG 32 Zu Bethlehem geboren



Musical score for EG 32, "Zu Bethlehem geboren". The score is written in bass clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a time signature of 4/4. It consists of three staves of music with lyrics underneath. The lyrics are: "Zu Beth-le-hem ge-bo-ren ist uns ein Kin-de-lein, das hab ich aus-er-ko-ren, sein ei-gen will ich sein, ei-a, ei-a, sein ei-gen will ich sein."

Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein, das
hab ich aus - er - ko - ren, sein ei - gen will ich sein,
ei - a, ei - a, sein ei - gen will ich sein.

EG 34 Freuet euch, ihr Christen alle



Hal - le - lu - ja, Ha - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu -
ja. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu -
ja. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja!
Feu-et euch, ihr Chris-ten al - le, fre - e sich wer im-mer kann; Gott hat viel an
uns ge-tan. Freu-et euch mit gro-ßem Schal-le, dass er uns so hoch ge-acht',
sich mit uns be - freundt ge-macht. Freu-de, Freu-de ü - ber Freu-de, Chris-tus weh-ret
al - lem Lei-de. Won-ne, Won-ne ü - ber Won-ne: Chris-tus ist die Gna-den - son-ne.

EG 35 Nun singet und seid froh



Nun sin - get und seid froh, jauchzt
al - le und sagt so: Un - sers Her - zens
Won - ne liegt in der Krip - pen bloß und
leucht doch wie die Son - ne in sei - ner
Mut - ter Schoß. Du bist A und
O, du bist A und O.

EG 36 b Fröhlich soll mein Herze springen



Fröh-lich soll mein Her-ze sprin-gen die-ser Zeit, da vor Freud
al - le En - gel sin - gen. Hört, hört, wie mit vol - len
Chö - ren al - le Luft lau - te ruft: Chris-tus ist ge - bo - ren.

EG 37 Ich steh an deiner Krippen hier



Ich steh an dei - ner Krip-pen hier, o Je - su, du mein Le - ben;
ich kom-me, bring und schen-ke dir, was du mir hat ge - ge - ben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm
al - les hin und lass dir's wohl - ge - fal - len.

EG 39 Kommt, und lasst uns Christum ehren



Kommt, und lasst uns Chris- tum eh-ren, Herz und Sin - nen zu ihm keh-ren
sin - get fröh - lich, lasst euch hö-ren, wer - tes Volk der Chris - ten-heit.

EG 41 Jauchzet, ihr Himmel




Jauch-zet, ihr Him-mel, froh - lok - ket, ihr, En - gel in Chö - - - ren
sin - get dem Her-ren, dem Hei-land der Men-schen zu Eh - - - ren!
seh-ht doch da: Gott will so freund-lich und nah zu den Ver - lor-nen sich keh-ren.

EG 43 Ihr Kinderlein, kommet



Ihr Kin-der-lein, kom-met, o kom-met doch all, und seht, was in die-ser
zur Krip-pe her kom-met in Beth-le-hems Stall



hoch-hei-li-gen Nacht der Va-ter im Him-mel für Freu-de uns macht.

EG 44 b O du fröhliche



O du fröh-li-che o du se-li-ge, gna-den-




brin-gen-de Weih-nachts-zeit! Christ ist er schie-nen, uns zu ver-



süh-nen: Freu-e, fre-e dich, o Chri-sten-heit!

EG 45 Herbei, o ihr Gläubigen



Her-bei, o ihr Gläub'-gen, fröh-lich tri-um-phia-ret, o



kom-met, o kom-met nach Beth--le-hem



Se-het das Kind-lein, uns zum Heil ge-bo-ren! O las-set uns an-be-ten, o las-set uns an-



be-ten, o las-set uns an be-ten den Kö-nig.

EG 46 Stille Nacht



Stil-le Nacht, hei-li-ge Nacht! Al-les schläft, ein-sam wacht



nur das trau-te hoch-hei-li-ge Paar. Hol-der Kna-be im lok-ki-gen Haar,



schlaf in himm-li-scher Ruh, schlaf in himm-li-scher Ruh.

EG 47 Freu dich, Erd und Sternenzelt



Freu dich, Erd und Ster-nen-zelt, Hal-le-lu - ja; Got-tes Sohn kam



in die Welt, Hal-le-lu - ja. Uns zum Heil er - ko - ren



ward er heut ge - bo - ren, heu - te uns ge - bo - ren.


EG 48 Kommet, ihr Hirten



Kom-met ihr Hir - ten ihr Män - ner und Fraun
kom-met das lieb-lich - e Kind-lein zu schau-n,



Chris - tus, der Herr, ist heu - te ge - bo - ren, den Gott zum Hei - land



euch hat er - ko - ren. Fürch - tet euch nicht.

EG 49 Der Heiland ist geboren



Der Hei-land ist ge - bo - ren, freu dich, du Chris-ten - heit,
sonst wärn wir all ver - lo ren, in al - le E - wig - keit.




Freu euch von Her-zen, ihr Chris-ten all, kommt her zum Kind-lein in dem Stall; freut




euch von Her-zen ihr Chris-ten all, kommt her zum Kind-lein in den Stall.

EG 52 Wisst ihr noch, wie es geschehen



Wisst ihr noch, wie es ge-sche-hen? Imm-mer wer-den wir's er-zäh-len: wie wir einst den



Stern ge-seh-hen mit-ten in der dunk-len Nacht mit-ten in der dunk-len Nacht.

EG 54 Hört der Engel helle Lieder

Hört, der En-gel hel-le Lie-der klin-gen das wei-te Feld ent-lang
und die Ber-ge hal-len wi-der von des Him-mels Lob-ge-sang:
Glo-ri-a
in ex-cel-sis De-o. De-o.

EG 55 O Bethlehem, du kleine Stadt

O Beth-le-hem, du klei-ne Stadt, wie stil-le liegst du hier,
du schläfst und gold-ne Ster-ne-lein ziehn lei-se ü-ber dir.
Doch in den dunk-len Gas-sen das ew-ge Licht heut
scheint für al-le die da trau-rig sind und die zu vor-ge-weint.

SvH 07 Geh, trag den Ruf nach draußen

Swing Kehrvers

Geh, trag den Ruf nach drau-ßen, was al-len gilt, darf nicht ver-schwie-gen sein.
Geh, trag den Ruf nach drau-ßen: Gott lässt uns nichth al-lein.
Die Bo-ten Got-tes rie-fen die Hir-ten zu dem Stall. Was
sie dort sahn und hör-ten, heut weiß man's ü-ber-all. Kehrvers